#### Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von rugby4ever - 14.03.2010 18:17

Im jetzigen Modus steigen 2 Mannschaften in die 1. BuLi auf, zwei steigen ab. Damit wird das Resultat am Ende dieser Saison sein, dass eine sehr gute Mannschaft mit viel Zukunftspotential absteigen wird, entweder der RK Heusenstamm oder der DSV 78. Im Gegenzug werden 2 Mannschaften aufsteigen, die auch ein sehr grosses Zukunftspotential haben, deren Entwicklung aber noch einige Jahre hinterher hinkt.

Mit diesem Modus riskiert man, dass man weitere Spielabsagen in der 1. BuLi hat, indem man Mannschaften aufnimmt, die noch nicht den Kader haben, um eine Saison komplett durchzuspielen. (Siehe Spielabsage Koeln in der laufenden Saison). Auf der anderen Seite wirft man die Entwicklung der absteigenden Mannschaft um einige Jahre zurueck. Ausserdem ist es doch fuer unseren Sport peinlich, wenn dann ein Aufstiegskandidat sich entscheidet, gar nicht aufsteigen zu wollen und dann am gruenen Tisch eine 1. BuLi zusammengeschustert wird!

Es ist voellig klar, dass immer eine Mannschaft absteigen und damit die bittere Pille schlucken muss. Allerdings haben wir zur Zeit einen enormen Leistungsunterschied zwischen dem RK Heusenstamm / DSV78 und den Top Mannschaften der 2. BuLigen. In dieser Situation bewirkt der geltende Auf-/Abstiegsmodus, dass in den kommenden Jahren nicht immer die besten 10 deutschen Mannschaften in der 1. BuLi spielen werden und man im Gegenzug Mannschaften in die 1. BuLi aufnimmt, die nicht mit dem Niveau der 1. BuLi mithalten koennen.

Waere es da nicht sinnvoller, nur eine Mannschaft auf- bzw. absteigen zu lassen?

Der Modus waere dann, dass der Sieger des Meisterschaftsenspieles der 2. BuLi aufsteigt und der Tabellenletzte der 1. BuLi absteigt. Ich denke, dass das der momentanen Situation des dt. Rugby's besser gerecht wird.

# Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von Nirvana - 14.03.2010 18:29

absolut richtig!leider. ich weiğ nicht wie es in in der 2.BuLi süd ist,aber in nord gibt es keine mannschaft,die auch nur ansatzweise an 78 ranreichen wä\%rde.potsdamm besteht zur h\(\tilde{A}\)¤lfte aus studenten, die n\(\tilde{A}\)¤chstes jahr schonwieder weg sein könnten, victoria überzeugt keineswegs und auch hohen neundorf ist bei weitem nicht konstant genug.

## Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von AnonyMouse - 14.03.2010 19:43

Die Fakten:

Mit DSV 78 ist letztes Jahr der Verlierer des Meisterschaftsendspieles der 2. BuLi aufgestiegen. Gewonnen hat das Spiel der derzeitige 6. der Liga Süd.

Im Pokal hat dieses Jahr der 9. der Liga Süd gegen den 3. der Liga Nord gewonnen. Der 9. Platz ist ein Abstiegsplatz zur Regionalliga!

Die drei besten ersten Mannschaften der Liga Süd haben alle auch 2. Mannschaften im Spielbetrieb, im Norden nur eine.

### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von rugby4ever - 14.03.2010 20:01

Hm ... wer am Ende aufsteigt oder absteigt wird sich auf dem Platz herausstellen...

Ein Relegationsspiel zwischen dem Verlierer des Meisterschaftsspiels 2. BuLi und dem Vorletzten der 1. BuLi gab es ja bereits -meiner Meinung nach waere das die beste Loesung. Allerdings wurde auf dieses Relegationsspiel verzichtet, vermutlich weil fuer das Relegationsspiel erst mal ein Spieltermin gefunden werden muss und weil es die Planungen nach hinten verschiebt. Ist das richtig oder falsch?

# Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von AnonyMouse - 14.03.2010 20:11

Ein Relegationsspiel verlĤngert nur die Saison der beiden Mannschaften. Terminlich ist das fļr den DRV kein Problem. Das Relegationsspiel wurde auf Grund sportlicher ErwĤgungen abgeschafft.

#### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von rugby4ever - 14.03.2010 20:26

AnonyMouse schrieb:

Ein Relegationsspiel verlĤngert nur die Saison der beiden Mannschaften. Terminlich ist das fļr den DRV kein Problem. Das Relegationsspiel wurde auf Grund sportlicher ErwĤgungen abgeschafft.

Interessant ... welche Erwaegungen waren das? Weisst Du mehr darueber?

## Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von Sungoliath - 15.03.2010 02:04

Ein Relegationsspiel wĤre die einzig vernļnftige LĶsung. Als einzige denkbare Alternative fiele mir nur noch eine Erweiterung der 1. Bundesliga um einen oder zwei weitere PlĤtze ein. So, dass quasi nicht 9 überdurchschnittlich starke Vereine gegen einen schwĤcheren Verein antreten und anschlieÄŸend aufgrund der Regelung zwei Vereine absteigen und somit das oben genannte Probleme und die Niveaudiskrepanzen entstehen. Sondern, dass 9 überdurchschnittlich starke Vereine gegen zwei oder drei schwächere Vereine spielen und dann eben "wirklich" die schwA¤chsten aus der 1. Bundesliga absteigen. Mehr Vereine bedeuten natA¾rlich mehr Aufwand und mehr Termine, die geplant werden müssten, dadurch würde aber vielleicht auch das Niveau aller teilnehmenden Mannschaften nach oben wandern. Nur so als Idee.

#### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von mongo - 15.03.2010 07:16

Guter Vorschlag ,Sungoliath!

Wo darf ich unterschreiben:)

#### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von Schlitzer - 15.03.2010 09:12

Durch die Aufnahme von schwachen Teams in die 1. Liga steigert sich das Niveau? Interessanter Vorschlag. Wurde bei dem Vorschlag auch auf die erhĶhrten (Fahrt)kosten gedacht? Wurde an die zusĤtzliche Belastung unserer Nationalspieler gedacht? Wurde bei dem Vorschlag der Rahmenspielplan berļcksichtigt? Welche Teams wĤren sportlich und wirtschaftlich in der Lage von der 2. Liga in die 1. Liga zu wechseln ???

Mein Vorschlag:

Den Auf-und Abstieg für die nächsten 2-3 Jahre abschaffen.

Teams können sich sportlich und wirtschaftlich (!!!) für die 1. Liga qualifizieren. Es gibt vor der Saison ein Lizensierungsverfahren in dem die Vereine ihre Tauglichkeit in Sachen Wirtschaftlichkeit, Organistion und Infrastruktur nachweisen mÃ1/4ssen.

# Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von mfreitag - 15.03.2010 18:20

war das Ironie? Dann bitte auch als solche kennzeichnen!

Ernst gemeint kann der Vorschlag ja wohl nicht gewesen sein. ZustÄnde wie beim Eishockey. Aufsteigen kann man nur, wenn ein anderer Verein aus wirtschaftlichen Grļnden seine Lizenz zurļckgibt oder verliert. Tolle Idee!

# Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von Nirvana - 15.03.2010 18:48

ich finde die idee von shclitzer gar nicht so schlecht!weder potsdamm noch stuttgart haben auch nur ansatzweise das potential mitzuhalten, wohin gegen 78 auch gegen die groÄŸen teams eine sehr gute leistung geboten hat, warum sollte man denen nicht die chance einrĤumen sich in der 1.liga zu entwickeln?

das gleiche gilt aber auch für die 2.liga...schau dir hohen neundorf an!in 2-3 jahren könnten die ne mannschaft aufgebaut haben, die in der 1 liga mithalten kA¶nnte - im moment wA¼rden sie gegen alle mit mindestens 50pkt unterschied verlieren

#### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von Danevornemitte - 15.03.2010 20:30

meine Güte, es heißt Potsdam (mit nur einem "M" am Ende)und Hohen Neuendorf (mit einem "E" mehr in der Mitte)

man muss ja nicht kleinkarriert auf jedes Wort achten, aber Städtenamen sollten doch sitzen

# Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von Schlitzer - 16.03.2010 07:00

mfreitag schrieb:

war das Ironie? Dann bitte auch als solche kennzeichnen!

Ernst gemeint kann der Vorschlag ja wohl nicht gewesen sein. ZustĤnde wie beim Eishockey. Aufsteigen kann man nur, wenn ein anderer Verein aus wirtschaftlichen Grļnden seine Lizenz zurļckgibt oder verliert. Tolle Idee!

Nein, das war keine Ironie. Was bringt es die Liga mit Teams aufzustocken bzw. Teams aufsteigen zu lassen, wenn im Vorfeld schon abzusehen ist, dass diese Teams als "Kanonenfutter" dienen ? Teams wie 78 und der RKH haben die Klasse um sich der StĤrke der Spitzenteams anzunĤhern. Also gebt ihnen 2-3 Jahre Zeit um sich in der Liga entwickeln zu können. Ohne Abstiegsangst und evtl. Schnellschüsse durch ausländische Verstärkungen und finanz. Harakiri. Lasst die Teams sich langfristig aufbauen.

Die Liga wird doch nicht attraktiver fýr Zuschauer und potentielle Sponsoren wenn Frankfurt in Stuttgart 120:3 gewinnt. Das will keiner sehen, bringt die Liga und Teams wie Stuttgart oder Hohen Neuendorf keinen Schritt weiter.

### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von mongo - 16.03.2010 07:30

77:3 /0:69 Niederlagen sehen. Wie willst du den Spieler aus Liga 2 motivieren wenn schon am Anfang der Saison festhalten wo die Mannschaften dann selber entscheiden kAnnen ob Aufstieg oder nicht.

Und was uns in Stutgart betrifft, für den Fall der Fälle basteln wir zumindest an einem Plan B der Ergebnisse wie oben beschrieben in Grenzen halten wird;)

# Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von Garry - 16.03.2010 13:17

Was für ein Schwachsinn! Der ASV Köln kann in der Saison 09/10 nicht richtig mithalten, schön und gut. Aber Fakt ist doch, dass es mit RK03 und RKH auch zwei Aufsteiger der letzten Jahre gibt, die klasse Jugendarbeit gemacht haben und echte Perspektiven auf einen IAxngeren Aufenthalt in der 1.BL haben. Und davor gabs einen Aufsteiger, der auch nicht vĶllig chancenlos war seit er in der 1.BL ist (1880). Das allein zeigt doch schon, dass eine Abschaffung von Aufund Abstieg völlig blödsinnig wäre, denn hätten wir das schon die letzten Jahre gehabt, dann wären 1880, RK03 und RKH immernoch Zweitligisten und wir würden stattdessen in der 1.BL noch ein paar Hannoveraner Club-Leichen mit uns rumschleifen.

Von dem Standpunkt aus sind wir uns wohl alle einig, dass es aus heutiger Sicht eine vollkommen schwachsinnige Idee gewesen w\(\tilde{A}\) are, wenn wir vor einigen Jahren den Auf-/Abstieg abgeschafft h\(\tilde{A}\) atten. Wie man ernsthaft argumentieren will, dass das, was bisher eine Schnapsidee gewesen wĤre, plĶtzlich das Ei des Kolumbus sein soll, ist mir schleierhaft!

@Mongo: Vollkommen richtig, um was spielen die Zweitligisten dann eigentlich? Oder aber auch diejenigen Erstligisten, die keine realistische Chace auf die Meisterschaft haben? Wie will man die motivieren?

Sollen wir uns denn verbessern, wenn von den 30 gegenwÄartig besten Mannschaften knapp 25 nur noch um die Goldene Ananas spielen? Bleiben 3 gewachsene Mannschaften und 2 Semi-Profitruppen mit 50% AuslÄnderanteil, die wirklich um etwas spielen - und das haltet Ihr wirklich für der Verbesserung des deutschen Rugby zuträglich???

#### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von Tackler - 16.03.2010 18:14

Garry, ich hätte es nicht besser sagen können.

### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga Geschrieben von Schlitzer - 16.03.2010 19:31

Hat jemand gesagt, dass der Auf und Abstieg generell und für alle Zeit abgeschafft werden soll? Hat jemand gesagt, dass es rein um sportliche Qualifikation geht oder aber auch um wirtschaftliche Aspekte? Ich werde mich an dieser Diskussion in dieser Form nicht mehr beteiligen, in der einem das Wort im Munde gedreht wird.

### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von Nirvana - 16.03.2010 21:49

absolut richtig Garry, aber verrat uns doch mal, welche mannschaften deiner meinung nach diese saison aufsteigen sollen und schĤtze realistisch ein, wie sie gegen die etablierten mannschaften spielen werden:)

### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von Garry - 16.03.2010 23:39

#### @schlitzer:

Deine eigenen Worte: "Den Auf-und Abstieg fļr die nächsten 2-3 Jahre abschaffen." Wohingegen niemand ausser die irgendwas in der Richtung von "Hat jemand gesagt, dass der Auf und Abstieg generell und für alle Zeit abgeschafft werden soll? Hat jemand gesagt, dass es rein um sportliche Qualifikation geht oder aber auch um wirtschaftliche Aspekte ?" Wo dir da also das Wort im Munde rumgedreht wird, kann ich ehrlich gesagt nicht erkennen, sorry!

Also sollen die 2.Bundesliga Clubs landauf landab (und mind. die HĤlfte der 1. BL) ihren Spielern 3 Jahre lang sagen "VĶllig egal ob ihr trainert wie die Verrļckten oder wir zur hinterletzten Thekentruppe verkommen, das Ergebnis wird das gleiche sein". Das 25 Clubs 3 Jahre jedes Wochenende hunderte Kilometer fahren fļr etwas, das in der Essenz eine sinnlose Aneinanderreihung von Freundschaftsspielen ist, deren Ergebnisse vĶllig irrelevant sind, ist in meinen Augen klar schlimmer als wie etwa der ASV bitteres Lehrgeld zahlen zu mļssen. Wie Mongo es schon erwĤhnt hat, ich mĶchte nicht wissen, was fļr ein Aufschrei durch Rugby-Deutschland gegangen wĤre, hĤtte man vor 2 Jahren gesagt, Tschechien wļrde unabsteigbar und Deutschland werde jahrelang der Aufsteig in die ENC1 versagt damit sich die bisherigen 6 LĤnder auch schĶn etablieren kĶnnen und der Spalt zwischen ENC1 und 2 noch grĶsser wird.

@Nirvana: Ich antworte mit 2 Gegenfragen: Erstens, hat, wer auch immer sich dieses Jahr sportlich qualifiziert, es weniger verdient, wenigstens die gleiche Chance zu erhalten wie jene Aufsteiger der letzten Jahre (1880, RKH, RK03), die es geschafft hatten, sich zu etablieren? Und zweitens: Kannst du mir einen Club nennen, der sich in einigen Jahren aus der 2.BL kommend in einer ersten Liga durchsetzen soll, in dem die gegenwĤrtig dort spielenden Mannschaften unfairerweise die Möglichkeit bekommen hatten, sich jahrelang etablieren zu können ohne sich einem sportlichen Wettkampf um ihren Platz in der 1.BL stellen zu müssen? Nein, ich kann dir nicht so ohne weiteres eine Mannschaft nennen, die mehr als nur marginale Chancen hat, sich nĤchstes Jahr gegen min. 1 der bisherigen Bundesligisten durchzusetzen - aber der Graben zwischen 1. und 2. BL wird sicherlich nicht kleiner, wenn man ihn auf Jahre künstlich unüberwindbar hält! Und noch eine dritte Gegenfrage: Wer sagt dir, dass bei keinem 2.Ligisten mittelfristig ein Sponsor einsteigt (und die 1880 nacheifern)? Oder einer der alten grossen Clubs aus Hannover eine Wiederauferstehung schafft (die Jugendarbeit dort geht ja wieder bergauf und es spricht nichts dagegen, weshalb die nicht in RKHs und RK03s Fussstapfen folgen sollen)? Wir haben in Deutschland allein in den letzten 5 Jahren 3 1/2(ich zähle 78 bisher nur halb) Aufsteiger mit Potential gehabt (80, RKH, RK03 und eben 78); ohne diese ErgA¤nzungen stünde Rugbydeutschland schlechter da. Und diese psoitive Wirkung "jungen Blutes" zählt für mich mehr als dass es auch mal Aufsteiger gibt, die keine Chance haben. Eine Einfļhrung eines Relegationsmodus für den Vorletzten fände ich ab 2010/11 ok, wenn es vor der Saison festgelegt wļrde. Aber den Abstieg und damit den sportlichen Wettkampf ausser Kraft setzen zu wollen ist lĤcherlich und schlicht unsportlich.

Ich hoffe, ich habe keine Worte im Mund verdreht...:S

\_\_\_\_\_\_

### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von cs78 - 17.03.2010 12:07

Wie soll sich ein Verein aus der 2. Liga denn wirtschaftlich besser entwickeln, wenn man ihm die Chance auf bessere Sponsoren nimmt, da der Verein erstmal nicht in Liga 1 spielen darf?? Ich bin als Verein in Liga 1 doch wesentlich interessanter als in Liga 2....

\_\_\_\_\_

#### Aw: Aufstiegsmodus 1. Bundesliga

Geschrieben von rugby4ever - 20.03.2010 18:20

mongo schrieb:

Und was uns in Stutgart betrifft, f $\tilde{A}$  $^{1}$ r den Fall der F $\tilde{A}$  $^{2}$ lle basteln wir zumindest an einem Plan B der Ergebnisse wie oben beschrieben in Grenzen halten wird;)

Hey Mongo,

was laeuft bei Euch in Stuttgart? Habe vor zehn Jahren mit Karlsruhe in der Regionalliga gegen Stuttgart gespielt - und das eine oder andere Mal gewonnen!

Freut mich riesig, dass es bei Euch so gut laeuft ... Bin ja selbst gebuertiger Schwabe und es freut mich, dass im Laendle endlich was geht. Jugendarbeit gibt es in Stuttgart ja auch schon, eine 2. Mannschaft auch. Nicht schlecht, die Entwicklung ...

Meinen Vorschlag, nur eine Mannschaft pro Saison auf oder absteigen zu lassen geht auf die Erfahrung mit Karlsruhe zurueck. Dort hat man mehrmals versucht mit aller Gewalt eine Liga hoeher zu spielen um dadurch die Spielklasse zu steigern! Man hat Auslaender geholt, die den Aufstieg geschafft haben. Allerdings kann man mit 4 Auslaendern keine vernuenftige Spielerbasis fuer einen Ligabetrieb schaffen. Im Gegenteil, man verdraengt die alten Stammspieler, die dem

Verein jahrelang treu waren. Nach ein paar Spielen auf der Bank oder einer unliebsamen Position verlieren die dann die Lust. WEnn dann die Auslaender auch weg sind, nachdem es ein paar deastroese Niederlagen gab, dann steht der Verein am Ende schlechter da als vor dem Aufstieg.

Sprich - ein Aufstieg birgt ein hohes! Mit oder ohne Auslaender ... erst mal faehrt man sich eine Niederlage nach der anderen an. Wenn man dann nicht den treuen Kader von Stammspielern hat, die auch noch spielen, wenn es nicht laeuft, dann kann das Abenteuer einen Verein auch erheblich zuruckwerfen.

Deshalb meine Einschaetzung: Man sollte sich 2 oder 3 mal ueberlegen, ob ein Verein wirklich die Basis aus Spielern und Vereinsmitgliedern hat, um einen Aufstieg verkraften zu koennen. Die Beschraenkung,nur eine Mannschaft aufsteigen zu lassen, "erleichtert" den Vereinen die Entscheidung, doch erst noch mal eine Runde in der niedrigeren Klasse zu spielen. In dieser Klasse gewinnt man und hat Spass an der Sache. Dieser Spass setzt sich durch das Team, die Jugendmannschaften und den ganzen Verein fort. Und dieser positive Spirit motiviert, zieht neue Spieler an und Zuschauer...

Wie schaetzt Du das Stuttgarter Team ein? Habt ihr einen Kader von 25 Mann, mit der man eine Saison durchspielen kann?

Gruesse aus Houston	